

# Datenschutz für Lehrer

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 4. Januar 2009 13:20**

Zitat

*Original von row-k*

Warum ist es so vielen Kollegen aber egal, ob sie öffentlich recherchierbar sind? Warum haben diese Lehrer überhaupt keine Angst vor der Öffentlichkeit?

In dem Moment, wo ich Kollege an einer Schule bin und in der Kollegenliste stehe, bin ich quasi öffentlich recherchierbar.

Solange die Recherchierbarkeit keine sauren Früchte trägt, kann es einem auch egal sein, weil man mögliche negative Konsequenzen nicht zu spüren bekommt.

Darüber hinaus ist es einem spätestens dann nicht mehr egal, wenn durch die Recherche Schindluder unter dem Deckmantel der freien Meinungsäußerung betrieben wird.

Vielleicht ist es aber auch einfach so, dass sich viele Kollegen nicht für so wichtig erachten, dass sie in Paranoia verfallen, wer alles über sie recherchieren könnte und was dieser jemand dann ggf. damit anstellen könnte.

Gruß

Bolzbold